

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unser Gesundheitssystem befindet sich in einem grundlegenden Wandel. Unsere Medizin wandelt sich jedoch trotz aller Teilerfolge in ihren Grundprinzipien nicht. Das führt zu unerträglichen Spannungen. In dieser schwierigen Zeit spielt die Akupunktur eine zunehmende Rolle, nicht nur als jetzt offizieller Teil unserer Medizin und unseres Gesundheitswesens, sondern weiterhin auch als Motor für eine Horizonterweiterung, einen inhaltlichen Bewußtseinswandel und damit für konstruktive Lösungsansätze.

Die damit verbundenen Widerstände, Hürden und Schwierigkeiten sollen uns Ansporn sein, die über fünfzigjährige innovative Tradition der Akupunktur in unserem Land ungebrochen fortzusetzen und dem heutigen Zeitgeist entsprechende Inputs in die Medizin zu geben.

Der **Deutsche Akupunkturkongress** steht unter diesem Zeichen. Es ist notwendiger denn je, alle Kräfte zu bündeln, um die Erfolgsgeschichte der Akupunktur fortzuschreiben. Dieser Kongreß findet das erste Mal zusammen mit mehreren deutschen Akupunkturgesellschaften und Universitäten statt, die sich um eine Integration der Akupunktur bemühen. Das steht für den ausdrücklichen Wunsch, die Zukunft der Akupunktur in Deutschland gemeinsam zu gestalten.

Dieses neu geschaffene Forum eines sowohl praktisch wie wissenschaftlich ausgerichteten Kongresses verdient und findet besondere Aufmerksamkeit als Plattform des Austausches, als Basis für die Weiterentwicklung der Akupunktur und verstärkte Integration in die moderne Medizin.

Das Kongresssthema „Akupunktur – Die Medizin für Körper und Seele“ spannt einen weiten Bogen von der Tradition über die Praxis, die modernen wissenschaftlichen Grundlagen, zukunftsweisende klinische Studien bis zu Neuentwicklungen und schließt Qi Gong, Chinesische Arzneitherapie und Diätetik, Tuina, Naturheilverfahren und Regulationsmedizin ein. Der Bogen umspannt alle für die Integration der Akupunktur relevanten Bereiche einschließlich der aktuellen Akzentsetzung auf Schmerz und Psychosomatik.

Die unterschiedlichen Schwerpunkte der Kooperationspartner zeichnen ein aktuelles Bild der Akupunktur in Deutschland und setzen wichtige Akzente für die kommende Zeit.

Es war eine besondere Herausforderung, dieses Anliegen in ein interessantes und praxisbezogenes Programm umzusetzen.

Wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein und damit die Signalwirkung des Deutschen Akupunkturkongresses zu unterstützen!

Ihre Kongresspräsidenten und die wissenschaftliche Kongressleitung

Dr. Walburg Marić-Oehler  
DÄGfA

Prof. Dr. Gustav Dobos  
Universität Duisburg-Essen

Prof. Dr. Christine Uhlemann  
Universität Jena

Dr. Josef Hummelsberger  
SMS

PD Dr. Albrecht Molsberger  
FACM

Dr. Regina Schwanitz  
DGfAN

Dr. Gabriel Stux  
DAGD

Dr. Wolfram Stör  
DÄGfA

Prof. Dr. Dr. Winfried Banzer  
Universität Frankfurt

PD Dr. Dominik Irnich  
LMU München